



Wir vernetzen Menschen,
die helfen.



*Entlass-
Manager*

Optimieren Sie Ihr Entlass-Management:

effizient, vernetzt und patientenorientiert.

UNSERE ERFOLGSSTORY

Wir vernetzen Menschen, die helfen

48.400+



Nachversorger

400+



Kliniken

28+

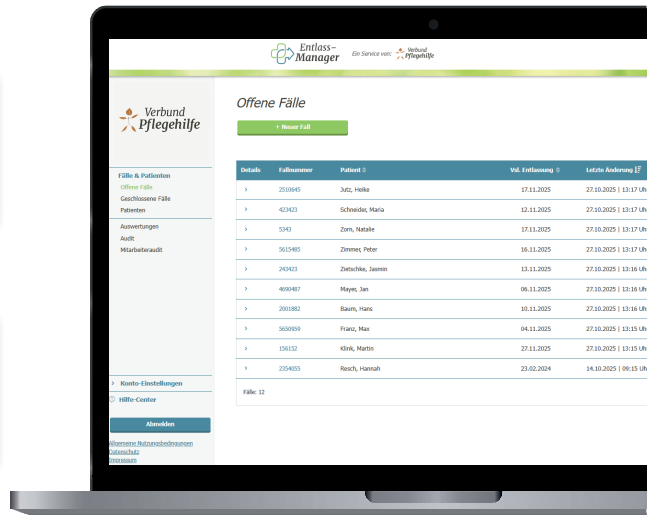


KHZG-Module

15+



Jahre Erfahrung in der Pflege



So unterstützt Sie der Entlass-Manager konkret



Größtes Nachversorgernetzwerk

Mit über 47.500 **Nachversorgern** bietet Ihnen der Entlass-Manager Zugriff auf das **größte aktive Nachversorgernetzwerk** am Markt. Dies umfasst eine Vielzahl von Dienstleistungen und Produkten, um eine bestmögliche Versorgung sicherzustellen.



Maximaler Bedienkomfort

In enger Zusammenarbeit mit **über 400 Kliniken** wurde der Entlass-Manager mit den **Endnutzern im Sozialdienst** entwickelt, um Ihnen eine **effiziente Entlassung** aus dem Krankenhaus mit besonders **intuitiver Bedienoberfläche (UX)** zu ermöglichen.



Pflegeexpertise seit 2008

Um für Sie **reibungslose Abläufe** sicherzustellen, **stehen über 240 Mitarbeitende** zur Verfügung, die Ihr **Entlassmanagement manuell unterstützen** können.



Umfassende IT-Kapazitäten

25 Entwickler, 5 Integrationsmanager und der **CTO** (Co-Gründer) stellen gemeinsam die erfolgreiche und **termintreue Anbindung** für Ihre Häuser sicher.



Sicherheitsstandards und geprüfte Nachweise garantieren den datenschutzkonformen Umgang mit allen Daten.

So funktioniert der Entlass-Manager in 6 einfachen Schritten

1

Bedarf

Identifizieren Sie Patienten mit Nachversorgungsbedarf.

2

Patientenprofil

Erstellen Sie Patientenprofile oder übernehmen Sie die Informationen direkt aus dem KIS.

3

Anfragen

Passende Nachversorger werden vorgeschlagen und per Mausklick benachrichtigt.

4

Rückmeldung

Digital und in Echtzeit erhalten Sie die Zu- oder Absage der ausgewählten Nachversorger.

5

Auswahl

In Absprache mit dem Patienten erteilen Sie dem gewünschten Nachversorger den Zuschlag.

6

Dokumentation

Automatisch erhalten Sie eine MD-sichere Dokumentation zur Nachversorgersuche – einfach übertragbar ins KIS.

Nutzen Sie alle KHZG Module für nahtlose Übergaben



Hilfsmittel & Homecare



Pflegedienst



Krankenhaus



Vollstationäre Pflege



Krankentransport



Kurzzeitpflege



Reha-Kliniken



Pflegeüberleitung



**Akutgeriatrische
Überleitung**



**Betreutes
Wohnen**



Tagespflege



**Besondere
Wohnformen**



**Hospiz- und
Palliativpflege**



**Intensivpflege-
WG**



**Stationäre
Intensivpflege**



Haushaltshilfe



1:1 Intensivpflege



**Stundenweise
Betreuung**

Weitere Module auf einen Blick



**Pflegeberatung
vor Ort**



**24 Stunden
Betreuung**



Lifanbieter



Hausnotruf



Elektromobil



Badsanierung



Immobilien



Elektrorollstuhl



Psychotherapeuten



Physiotherapeuten



Ärzte

Nutzen Sie auch exklusiv



Digitaler AHB-Antrag



Dokumenten-Center



Rollen- &
Rechteverwaltung



Vermittlungsgarantie



Aufgabenmanagement



Patienten- &
Angehörigenintegration

Alle KIS Systeme der Branche sind erfolgreich angebunden

100% Kundenzufriedenheit bei KIS-Integrationen

- ✓ Effizienz und Kostenersparnis
- ✓ Zentralisierte, hochwertige Daten
- ✓ Entlastung der Sozialdienste

Übertragen Sie mit einem Klick Ihre Patienten vom KIS in den Entlass-Manager



Nahtlose Übergabe in führende Patientenportale

emento

Doctolib

m.Doc
Smart Health Evolution

BERLINUX
SOLUTIONS

 **PLAN FOX**





 **samedi**

SIEMENS
Healthineers

POLAVIS

**the i—
engineers**

Vorteile für Sie und Ihre Patienten

-  Patient und Angehörige integrieren
-  Termine automatisch weitergeben
-  Status in Echtzeit sehen
-  Übergabe sicher dokumentieren

Unsere Klinikreferenzen



Projekt MKD/MKB

„Mein Krankenhaus Bayern“ und „Mein Krankenhaus Digital“ vereinen 76 Träger mit 150 Standorten und 35.000 Betten. Ziel ist es, die Patientenversorgung in Deutschland durch eine gemeinsame Datenbasis auf einer zentralen, interoperablen Plattform nachhaltig zu verbessern. Gemeinsam mit i-engineers gestalten wir die Zukunft einer vernetzten und menschlichen Versorgung.



Integration in das KIS Nexus

Die Ortenau Kliniken umfassen Standorte in Offenburg, Lahr, Achern und Kehl mit insgesamt 1.437 Betten. Seit Januar 2024 ist dort die digitale Entlass- und Überleitungsplattform "Entlass-Manager" im Einsatz, die KHZG-konform an das KIS Nexus angebunden ist und eine bidirektionale Kommunikation über HL7 ermöglicht.



Integration in das KIS ClinicCentre

Im Klinikum Altenburger Land wurde die digitale Plattform "Entlass-Manager" erfolgreich eingeführt und KHZG-konform an das KIS ClinicCentre von Mesalvo angebunden. Die HL7-Schnittstelle ermöglicht eine bidirektionale Kommunikation und unterstützt die Protokolle ADT, ORM und MDM. Seit Oktober 2022 nutzt das Klinikum die Basisversion des "Entlass-Managers".



Integration in das KIS Orbis

Im Oktober 2024 wurde in der Elisabeth-Klinik die digitale Plattform „Entlass-Manager“ KHZG-konform an das KIS Orbis von Dedulas angebunden und ist seitdem einsatzbereit.



Integration in das M-KIS

Im Kreisklinikum Siegen wurde die digitale Plattform „Entlass-Manager“ KHZG-konform an das KIS M-KIS von Meierhofer angebunden. Die HL7 Schnittstelle überträgt die Nachrichtentypen ADT und bidi- rektional MDM. Seit März 2022 nutzt das Klinikum die Basisversion des „Entlass-Managers“ und im November 2024 wurde eine KIS-Schnittstelle integriert.

Unsere Klinikreferenzen



Integration in das KIS Nexus

In der Acura Fachklinik wird die digitale Plattform "Entlass-Manager" bis Dezember 2024 KHZG-konform an das KIS Medico von CGM angebunden. Die HL7-Schnittstelle unterstützt die Nachrichtentypen ADT und bidirektional MDM. Der "Entlass-Manager" ist seit Dezember 2024 einsatzbereit.



Integration in die KIS-Systeme Orbis und i.s.h.med

Die Sächsischen Krankenhäuser (Altscherbitz, Arnsdorf, Großschweidnitz, Rodewisch) wurden im Februar 2025 KHZG-konform an die KIS Orbis (unidirektional, ADT) und i.s.h. med (bidirektional, ADT, ORM, MDM) angebunden. Der „Entlass-Manager“ ist seit Februar 2025 einsatzbereit.



Integration in das KIS Medico

Die fünf Kliniken mit insgesamt 2.379 Betten haben die digitale Entlass- und Überleitungsplattform „Entlass-Manager“ eingeführt. Im Februar 2025 wurde der „Entlass-Manager“ KHZG-konform an das KIS Medico der Firma CGM angebunden. Von den fünf Kliniken ist der „Entlass-Manager“ bereits seit Februar 2022 in zwei Kliniken im Einsatz und in einer weiteren seit Februar 2023.



Integration in das KIS Medico

Das Heidekreis-Klinikum GmbH umfasst 369 Betten. Auftragsgegenstand ist die Einführung der digitalen Entlass- und Überleitungsplattform „Entlass-Manager“ in diesen zwei KHZG-konform angebundenen Krankenhäusern. Die Integration erfolgte an das KIS Medico der Firma CGM, wobei die Schnittstelle die HL7 Nachrichtentypen ADT, ORM und MDM (bidirektional) überträgt. Der Entlass-Manager wurde im März 2025 in Betrieb genommen.



Integration in das KIS ImedOne

Auftragsgegenstand ist die Einführung der digitalen Entlass- und Überleitungsplattform „Entlass-Manager“. Im Rahmen des laufenden Projektes wird ein Krankenhaus KHZG-konform angebunden. Die Integration erfolgte an das KIS ImedOne. Die Schnittstelle überträgt die HL7 Nachrichtentypen ORM und MDM, wobei MDM bidirektional ausgetauscht wird. Der „Entlass-Manager“ ist seit Q2 2025 im Einsatz.

Vertrauen entsteht durch Sicherheit und Vernetzung



Gesellschaft
für transparenten
Datenschutz

www.datenschutz-mit-siegel.de



DVSG

Mit dem Verbund Pflegehilfe gemeinsam nachhaltig wachsen

Vier starke Produkte: Ein Netzwerk, das wirkt



1,5 Mio. Beratungs-
gespräche pro Jahr

Pflegehilfe 

5,5 Mio.
Pflugesuchende



2 Mio.+
Anfragen pro Jahr



47.500+
Nachversorger

Was uns auszeichnet



2008 gegründet



240 Mitarbeitende



**Jährlich über 1,5 Millio-
nen Beratungsgespräche**



**Höchste Sicherheitsstan-
dards, u.a. C5-Testat**



06131/26 52 050



entlass-manager@pflegehilfe.de



www.pflegehilfe.org/entlass-manager

So erreichen Sie uns direkt